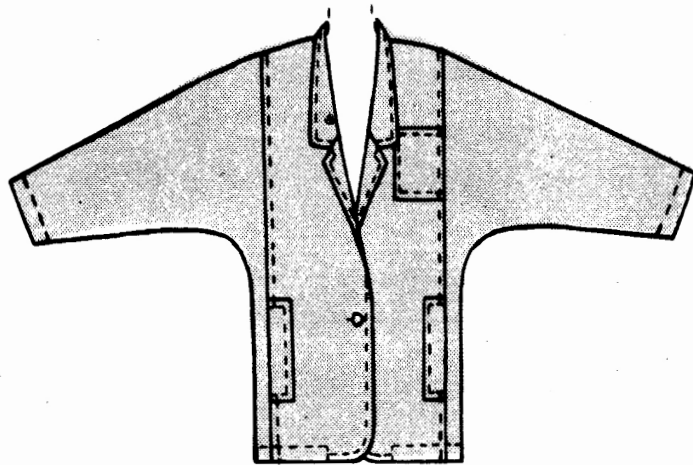
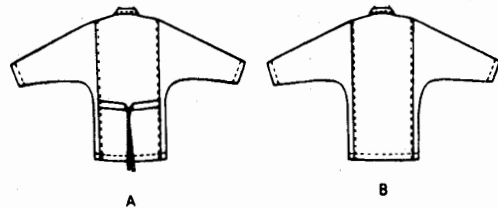


2914

McCALL'S®

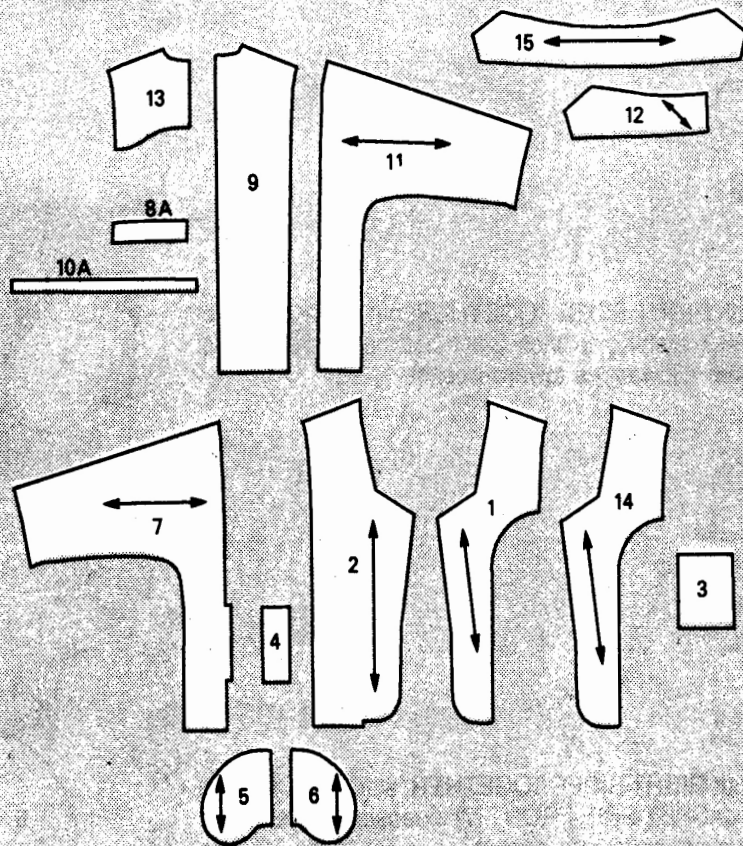


A — B

NÄHEN
LERNEN
MIT SPASS

SCHNITTTEILE

JACKE A-B



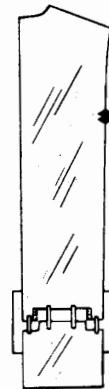
- | | |
|----------------------------|-----------------------------|
| 1. VORDERE EINLAGE | 9. JACKENRÜCKENTEIL |
| 2. JACKENVORDERTEIL | 10. KORDELZUG A |
| 3. OBERE TASCHE | 11. JACKE SEITL. RÜCKENTEIL |
| 4. PASPELSTREIFEN | 12. UNTERKRAGEN |
| 5. TASCHE | 13. RÜCKW. BESATZ |
| 6. TASCHE | 14. VORD. BESATZ |
| 7. JACKE SEITL. VORDERTEIL | 15. OBERKRAGEN |
| 8. RÜCKW. TUNNEL A | |

ALLGEMEINE ANLEITUNGEN

1. BEREITEN SIE IHR SCHNITTMUSTER VOR

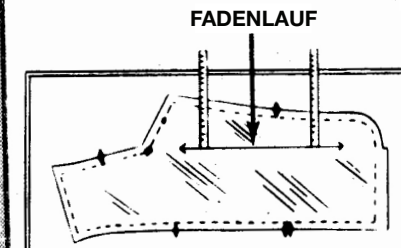
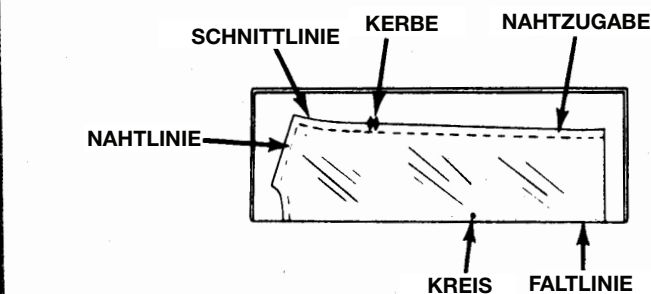
**BÜGELN** Sie das Gewebe mit einem trockenen Bügeleisen.**SCHREIBEN** Sie Ihren Namen in die Mitte jedes Schnittmusterstücks, wenn Sie in einer Klasse arbeiten.**SCHNEIDEN** Sie die Schnittmusterstücke bei Bedarf auseinander, lassen Sie dabei einen Rand aus Gewebe um alle Teile.**VERGLEICHEN** Sie die Körpermaße mit denen, die auf der Rückseite des Schnittmusterumschlags angegeben sind.Die Länge der **HINTEREN TAILLE** des Kleidungsstücks sollte angepasst werden, bevor die Schnittmusterstücke auf den Stoff gelegt werden.

Die Länge des fertigen Kleidungsstücks sollte angepasst werden, bevor die Schnittmusterstücke auf den Stoff gelegt werden.

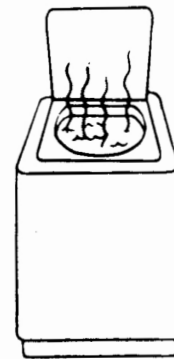
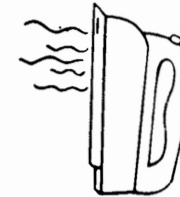
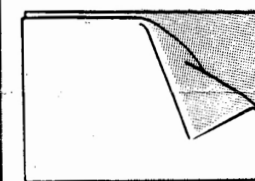
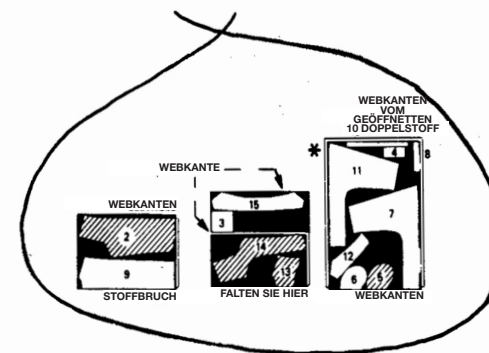
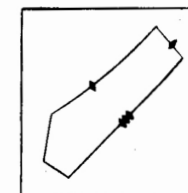
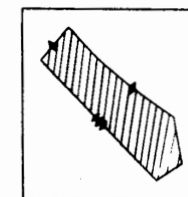
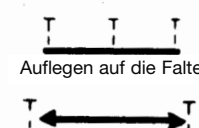
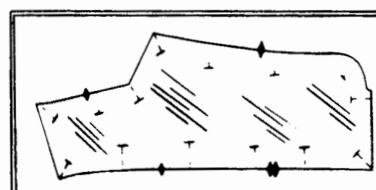
**ZUM VERLÄNGERN:** Schneiden Sie an den gestrichelten Linien der Easy-Rule-Anleitung aus. Messen Sie die erforderliche Menge ab und legen Sie sie aus. Kleben Sie auf ein Stück Papier unter dem Stoff. Zeichnen Sie neue Schnittlinien ein.**ZUM KÜRZEN:** Falten Sie das Muster auf der Easy-Rule-Anleitung. Falten Sie die Falte um das erforderliche Maß. Kleben Sie fest. Zeichnen Sie neue Schnittlinien ein.

2. MUSTERMARKIERUNGEN VOR DEM VERLEGEN DER TEILE KENNEN

- FALTLINE:** Legen Sie die Faltlinie direkt auf die Stofffalte und stecken Sie sie fest. Schneiden Sie niemals an einer Faltlinie.
- NAHTLINIE:** Gestrichelte Linie, die zeigt, wo genäht werden soll.
- NAHTZUGABE:** Abstand zwischen Näh- und Schnittlinie.
- SCHNITTLINIE:** Dickste schwarze Linie um das Mustergewebe, die anzeigt, wo geschnitten werden soll.
- KERBEN:** Nach außen geschnittene Keile, die dazu dienen, ein Teil korrekt an ein anderes anzupassen.
- KREISE:** Werden auch zum Anpassen von Musterteilen verwendet.
- QUADRAT:** Wird auch zum Anpassen von Musterteilen verwendet.

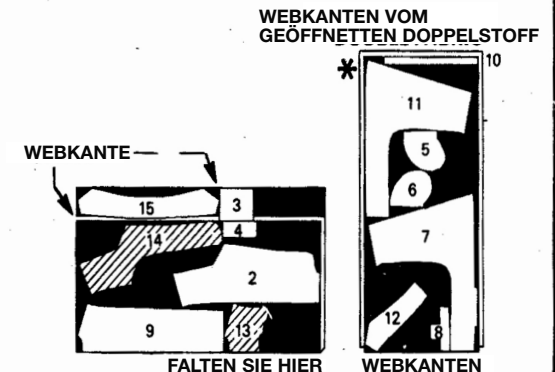
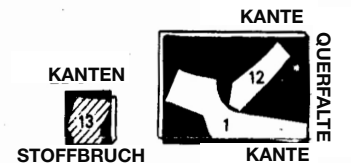
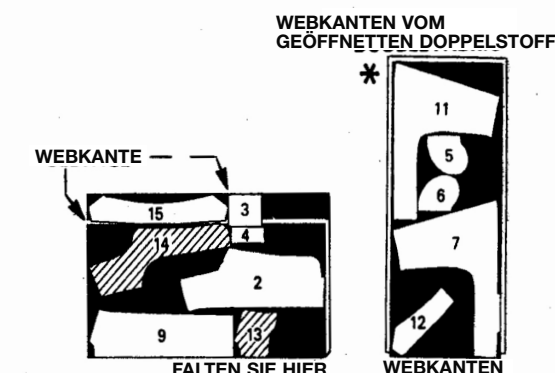
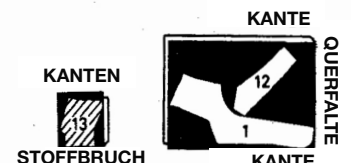
**FADENLAUF-PFEIL:** Die Pfeilspitzen müssen in einem gleichmäßigen Abstand von einer geraden Kante, normalerweise der fertigen Kante, die als Webkante bezeichnet wird, gemessen und angeheftet werden.

3. VORBEREITUNG UND AUSLEGUNG DES STOFFES

**SCHRUMPFEN** Sie Ihren Stoff VOR, sofern er nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist.**DÄMPFEN** Sie nicht waschbare Stoffe.**BÜGELN** Sie den Stoff.**KREUZEN** Sie das Layout an, das Ihrem gewählten Modell, Ihrer Größe, Ihrer Stoffbreite oder Ihren speziellen Anforderungen entspricht, mit oder ohne Strichrichtung usw.115 cm
Stoff
mit Strichrichtung oder
ohne Strichrichtung
alle Größen**FALTEN** Sie den Stoff wie abgebildet; normalerweise wird die RECHTE SEITE nach innen gefaltet, um sie zu schützen.**WEISSE MUSTERSTÜCKE** bedeuten, dass die bedruckte Seite nach OBEN gelegt wird.**SCHATTIERTE** oder **SCHRÄGE LINIEN** auf dem Gewebe bedeuten, dass das Gewebe mit der BEDRUCKTEN SEITE NACH UNTEN gelegt wird.**LEGEN** Sie alle Teile genau so auf den Stoff, wie es auf Ihrem eingekreisten Layout gezeigt wird.**POSITIONIEREN** Sie die Pfeile des Fadenlaufs und die Linien für das Auflegen auf die Falte.**SICHERN** Sie das Gewebe mit Stecknadeln wie abgebildet, indem Sie es von Ecke zu Ecke glätten; stecken Sie es dann entlang der Nahtlinie fest.**HINWEIS:** Die Stecknadeln werden innerhalb der Schnittlinie platziert, damit Sie gleichmäßig schneiden können.

ZUSCHNEIDEPLÄNE

★ Die auf dem Schnittmuster aufgedruckten Maße des fertigen Kleidungsstücks an Brust und/oder Hüfte = Körpermaß + Tragekomfort + Designkomfort.

★ **WICHTIG:** Für Layouts, die mit "Doppelgewebe öffnen" gekennzeichnet sind, schneiden Sie 2 Stoffstücke zu; legen Sie eine Lage RECHTS AUF RECHTS über die andere, so dass die Naht in eine Richtung verläuft.**A** JACKE
Teile 2 bis 15115 cm
Stoff
mit Strichrichtung oder
ohne Strichrichtung
alle Größen150 cm
Stoff
mit Strichrichtung
alle Größen**Einlage**
Teile 1, 12, 1353 cm bis 64 cm
alle Größen**B** JACKE
Verwenden Sie Teile 2 bis 7; 9; 11 bis 15115 cm
Stoff
mit Strichrichtung oder
ohne Strichrichtung
alle Größen150 cm
Stoff
mit Strichrichtung
alle Größen**Einlage**
Teile: 1, 12, 1353 cm bis 64 cm
alle Größen

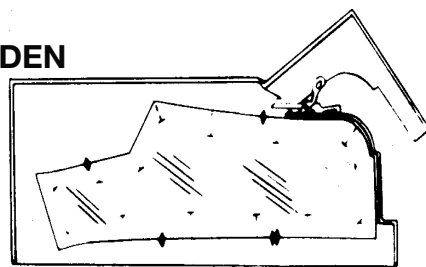


4. SORGFÄLTIG SCHNEIDEN

SCHNEIDEN Sie durch das Gewebe und den Stoff an der Schnittlinie. Halten Sie den Stoff flach auf der Schnittfläche.

KERBEN werden von der Schnittlinie aus nach außen geschnitten.

ENTFERNEN SIE DAS MUSTERGEWEBE NICHT VOM STOFF, BEVOR SIE NICHT GENÄHT HABEN.



5. ÜBERTRAGEN SIE DIE WICHTIGSTEN MUSTERMARKIERUNGEN

HINWEIS: Verwenden Sie die hellste Farbe des Pauspapiers, damit Sie die Markierungen nur auf der LINKEN SEITE des Stoffes sehen können

Die wichtigsten Mustermarkierungen werden im ersten Schritt jedes Modells dargestellt.



PAUSPAPIER DER SCHNEIDERIN

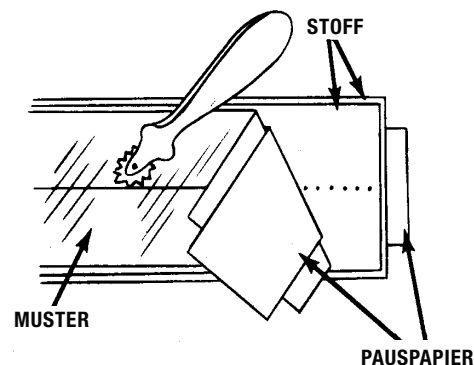


PAUSIERRAD

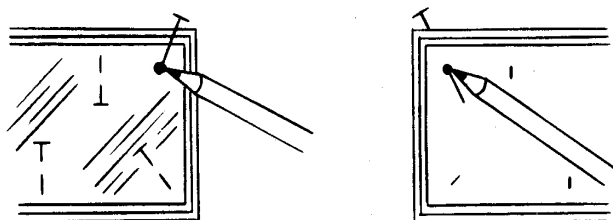


SCHNEIDERBLEISTIFT

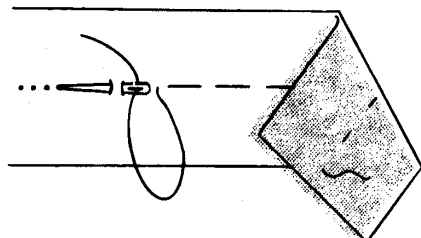
WIE MAN ÜBERTRÄGT: Legen Sie das Kohlepapier auf die LINKE SEITE des Stoffes. Legen Sie auf der oberen Lage das Kohlepapier zwischen Muster und Stoff. Markieren Sie die Linien mit dem Pausierrad.



WIE MAN SYMBOLE ÜBERTRÄGT: Legen Sie den Stoff RECHTS AUF RECHTS und setzen Sie die Spitze eines angespitzten Schneiderbleistifts auf das Symbol (Kreise, Quadrate oder Kreuze) und drehen Sie ihn, bis er das Gewebe durchsticht und den darunter liegenden Stoff markiert. Stecken Sie die Nadel durch die Stofflagen und markieren Sie die Stelle, an der die Nadel auf der Unterseite erscheint.



WIE MAN FADENMARKIERUNGEN ANBRINGT: Übertragen Sie die Linien auf die LINKE SEITE des Stoffes und verwenden Sie zum Markieren Stecknadeln, Kreide oder Schneiderstifte. Verwenden Sie einen Kontrastfaden und machen Sie mit der Hand lange Stiche, damit die Markierungen auf der AUSSENSEITE des Stoffes sichtbar sind.



6. NÄHANLEITUNGEN

NAHTZUGABEN

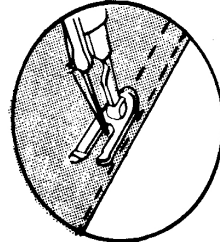
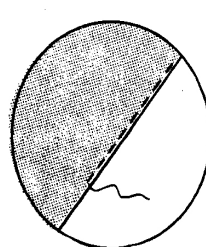
Verwenden Sie 1.5 cm Nahtzugaben, sofern nicht anders angegeben. Verwenden Sie die Markierung der Führungslinienmarkierung auf der Stichplatte der Maschine, um genaue 1.5 cm Nahtzugaben zu erhalten.

Wenn Ihre Maschine diese Markierung nicht hat, machen Sie sich eine eigene mit Klebeband, das Sie 1.5 cm vom Stichloch entfernt anbringen.



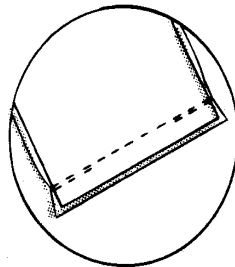
KANTEN- UND ABSTEPPNÄHTE

Steppen Sie knappkantig, indem Sie dicht an der fertigen oder gefalteten Kante nähen und dabei den Nähfuß als Führung verwenden, um die Naht gerade zu halten. Nicht rückwärts nähen. Ziehen Sie die Fäden zur INNENSEITE durch und verknoten Sie sie. Steppen Sie erneut 6 mm von der ersten Naht entfernt ab.



RÜCKWÄRTSNÄHEN

Um rückwärts zu nähen, nehmen Sie 3-4 Stiche rückwärts am Anfang und Ende aller Nähte, um die Naht zu sichern, sofern nicht anders angegeben.



NÄHANLEITUNGEN

UNGEFÜTTERTE JACKE A ODER B

VERFOLGEN SIE IHREN FORTSCHRITT BEI DEN NÄHVORBEREITUNGEN.

FÜLLEN SIE DAS ☐ MIT EINEM ☒ AUS, NACHDEM SIE JEDEN ABSCHNITT FERTIGGESTELLT HABEN.

1. KENNZEICHNUNG

Siehe Allgemeine Anleitung - Schritt #5

Übertragen Sie die Mittelpunkte, die Rolllinie, die Saumlinie, die Taschenposition (für die linke Seite), die Positionen des Paspelstreifens, das Quadrat und die Kreise auf jedes JACKENVORDERTEIL (2).

Übertragen Sie die Saumlinie auf das SEITL. JACKENRÜCKENTEIL (11).

Übertragen Sie die Tunnellinien auf JACKENRÜCKENTEIL (9).

Übertragen Sie die Saumlinie auf die OBERE TASCH (3).

Übertragen Sie Kreis und Quadrat auf jeden VORD. BESATZ (14).

Übertragen Sie Kreis und Quadrat auf jede VORD. EINLAGE (1).

Übertragen Sie Kreise, Mittelpunkte und Quadrate auf den OBERKRAGEN (15) und UNTERKRAGEN (12).

Übertragen Sie die Rolllinie auf den UNTERKRAGEN (12).

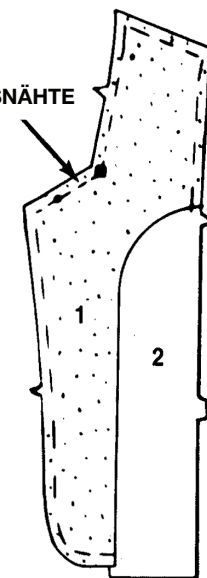
Übertragen Sie die hintere Mitte auf den RÜCKW. BESATZ (13).

Markieren Sie alle Linien so, dass sie auf der AUSSENSEITE sichtbar sind.

2. VORDERTEIL UND SEITL. VORDERTEILE

VORDERE EINLAGE

VERSTÄRKUNGSNÄHTE



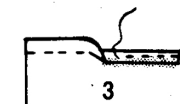
Heften Sie die VORDERE EINLAGE (1) auf die LINKE SEITE des JACKEN VORDERTEILS (2).

Um die Halsausschnittkante zu verstärken, nähen Sie 1.5 cm von der Schnittkante entfernt durch den Kreis und das Quadrat, wobei Sie am Quadrat drehen. Zum Drehen lassen Sie die Nadel im Stoff, heben den Nähfuß an. Wenden Sie den Stoff, senken Sie den Nähfuß und nähen Sie weiter.

OBERE TASCH (für die linke Seite)

Nähen Sie 6 mm von der oberen Kante der OBEREN TASCH (3) und bügeln Sie an der Nahtlinie darunter.

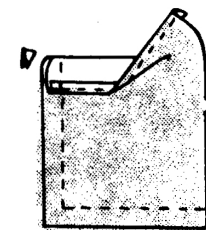
Nähen Sie erneut dicht an der Falte.



Wenden Sie die Oberkante der Tasche entlang des Saums nach AUSSEN.

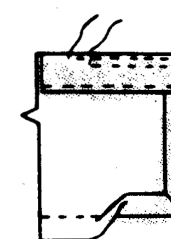
Nähen Sie den Saum an die Tasche auf dem Vorderteil, nähen Sie dabei 1.5 cm von den NICHT EINGEKERBTEN Kanten entfernt weiter.

Schneiden Sie die obere Ecke diagonal zu.



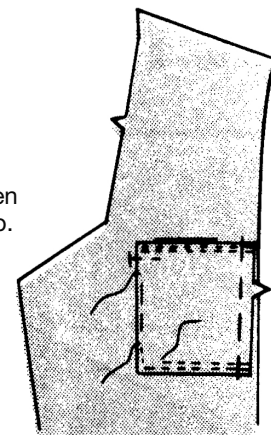
Wenden Sie den Saum NACH INNEN. Bügeln Sie unter die vordere und untere Kante unterhalb des Saums entlang der Nahtlinie und schlagen Sie die Ecke ein.

Steppen Sie die Oberkante der Tasche knappkantig. Steppen Sie erneut 6 mm von der ersten Naht entfernt ab.



Stecken und heften Sie die Tasche auf dem LINKEN Vorderteil fest. Steppen Sie die Vorder- und Unterkante der Tasche knappkantig. Steppen Sie erneut 6 mm von der ersten Naht entfernt ab.

Heften Sie die Seitenkanten zusammen.



PASPELSTREIFEN

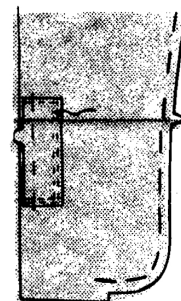
Nähen Sie mit der Maschine 1.5 cm von den NICHT EINGEKERBTEN Kanten des PASPELSTREIFENS (4).

Bügeln Sie an der Nahtlinie unter, falten Sie die Ecken ein.



Stecken und heften Sie die Paspelstreifen mit den RECHTEN SEITEN OBEN an die Positionen auf den Vorderteilen, wobei die Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Steppen Sie die Vnach unten gebügelten Kanten knappkantig. Steppen Sie erneut 6 mm von der ersten Naht ab.

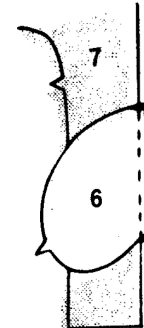
Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die TASCH (5) auf das Vorderteil, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den Kreisen. Bügeln Sie die Nahtzugaben in Richtung der Tasche.



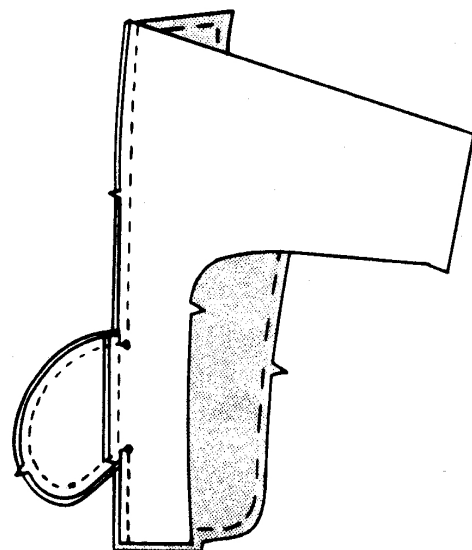
Stecken Sie die TASCH (6) RECHTS AUF RECHTS auf die Verlängerung des SEITL. JACKENVORDERTEILS (7) fest. Bügeln Sie die Nahtzugaben in Richtung der Tasche.



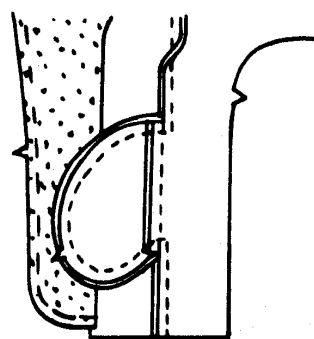
STOFFSCHLÜSSEL



Stecken Sie das Vorderteil auf das seidl. Vorderteil, RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen. Stecken Sie die Taschenkanten zusammen. Nähen Sie von der unteren Kante zum unteren Kreis, drehen Sie am Kreis, nähen Sie um die Tasche herum zum oberen Kreis, drehen Sie; dann nähen Sie zur oberen Kante.



Wenden Sie die Taschen und Nahtzugaben auf die Vorderteile.



3. RÜCKW. TUNNEL UND KORDELZÜGE - MODELL A

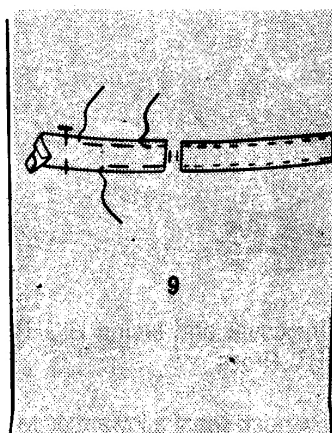
Bügeln Sie unter 1.5 cm am hinteren Ende des RÜCKW. TUNNELS (8) nach unten.

Nähen Sie 1 cm von den langen Kanten des Tunnels.

Bügeln Sie an der Nahtlinie unter.

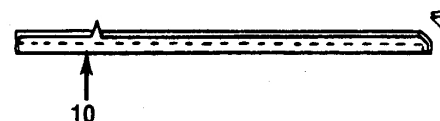


Stecken und heften Sie jeden Tunnel mit den RECHTEN SEITEN nach oben zwischen den Tunnellinien auf das JACKENRÜCKENTEIL (9), wobei die Schnittkanten gerade sind. Steppen Sie die langen Kanten knappkantig.



Falten Sie den KORDELZUG (10) der Länge nach zur Hälfte, sodass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie mit einer Nahtzugabe von 6 mm und lassen Sie das Ende, das der Kerbe am nächsten liegt, zum Wenden frei.

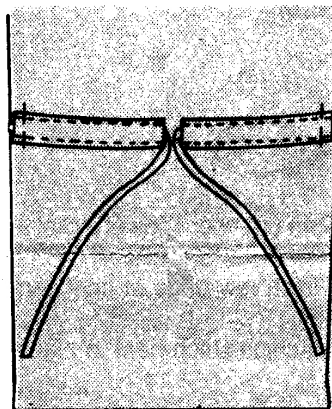
Schneiden Sie die Ecke diagonal ein.



Drehen Sie die RECHTE SEITE NACH AUSSEN. Bügeln Sie.

Befestigen Sie eine Sicherheitsnadel am offenen Ende des Kordelzugs und stecken Sie den Kordelzug durch jeden Tunnel, so dass die Schnittkanten gerade sind. Heften Sie über die Enden.

Der Tunnel wird in den folgenden Abbildungen nicht gezeigt.

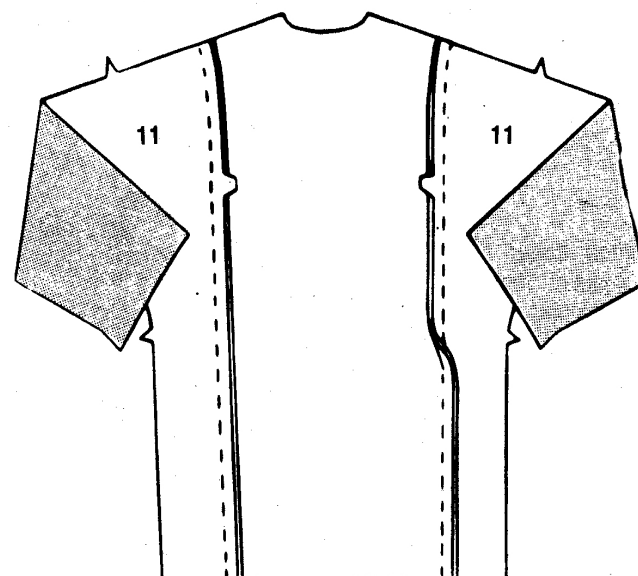


4. NÄHTE

Stecken Sie jedes SEITL. JACKENRÜCKENTEIL (11) auf das Rückenteil RECHTS AUF RECHTS.

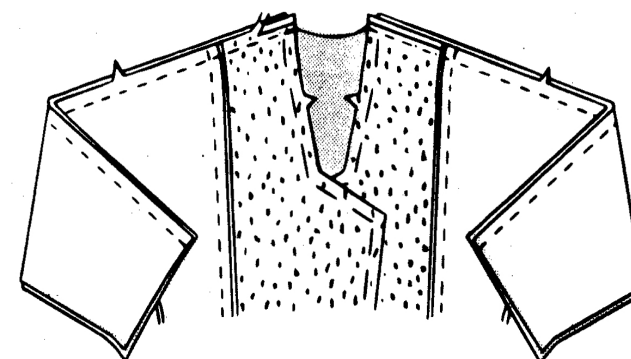
Nähen Sie.

Bügeln Sie die Nahtzugaben zur Mitte hin.

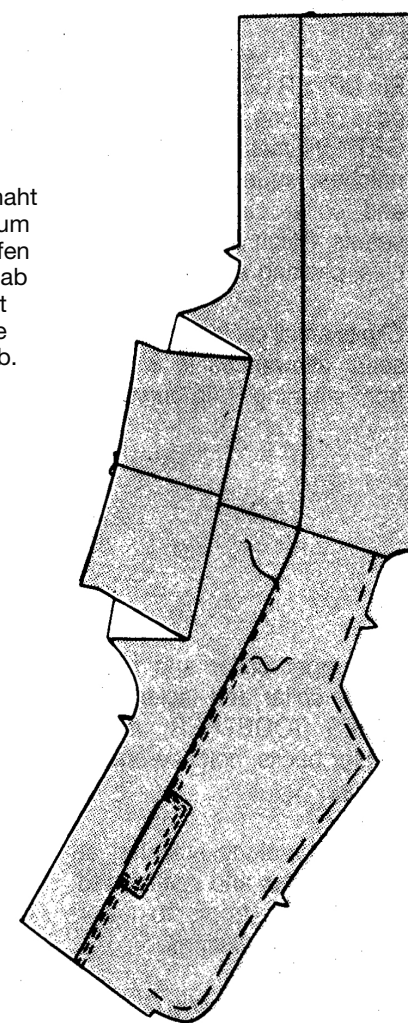


Nähen Sie die Überarmnähte von Jacke und Ärmeln ab, wobei die Kerben und Nähte übereinstimmen.

Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu.

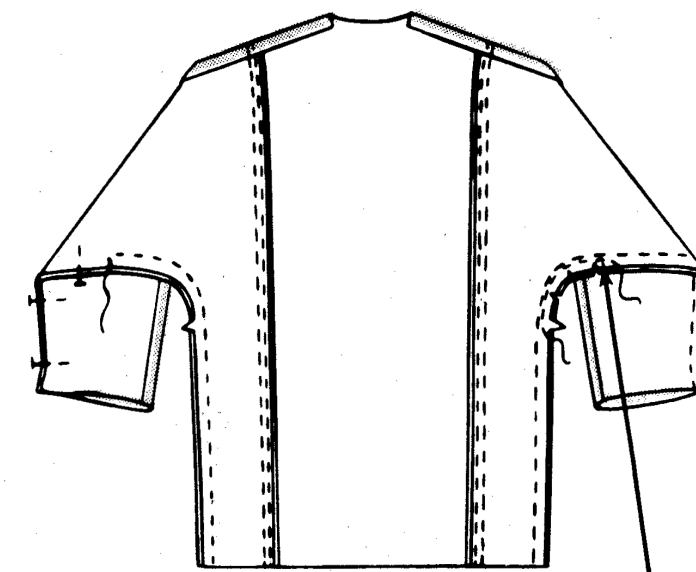


Nähen Sie die Vorder- und Rückennaht der Jacke von der Unterkante bis zum Paspelstreifen und vom Paspelstreifen bis zur Unterkante des Rückenteils ab und schließen Sie dabei an die Naht des Paspelstreifens an. Steppen Sie erneut 6 mm von der ersten Naht ab.



Stecken Sie sie fest; nähen Sie dann die Unterarmnähte der Jacke und der Ärmel, wobei die Kerben übereinstimmen.

Um die Kurve zu verstärken, nähen Sie erneut knapp innerhalb der vorherigen Naht. Schneiden Sie die Unterarmkurven ein.

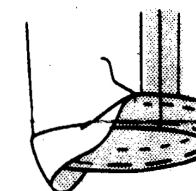


VERSTÄRKUNGSNÄHTE

Schlagen Sie einen 3.2 cm breiten Saum an der unteren Kante des Ärmels hoch. Heften Sie von Hand dicht an der Falte. Bügeln Sie.

Öffnen Sie den Saum und versäubern Sie die Schnittkante mit einem Zickzackstich mit Hilfe einer herkömmlichen Maschine oder mit einer Overlock-Maschine (Serge).

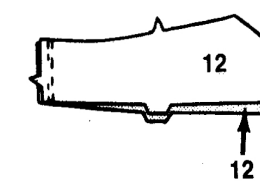
Nähen Sie mit Maschinenstichen 2.5 cm von der Falte entfernt.



5. KRAGEN UND BESÄTZE

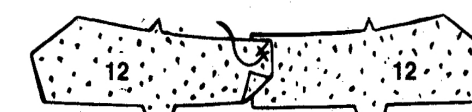
UNTERKRAGEN

Nähen Sie die hintere Mittennaht des UNTERKRAGENS (12). Bügeln Sie die Nahtzugaben auf.



Lappen Sie die hinteren Kanten der EINLAGE DES UNTERLRAGENS (12) 3.2 cm.

Mit Kettelstichen steppen Sie oder nähen Sie mit der Maschine zusammen.

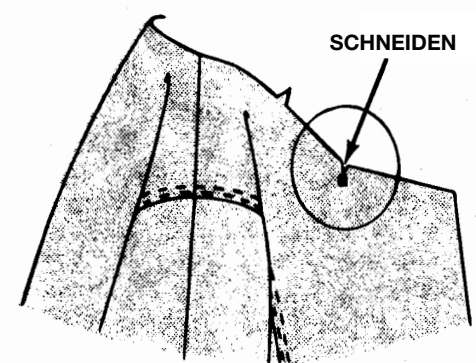




Heften Sie die Einlage auf die LINKEN SEITEN des Unterkragens.



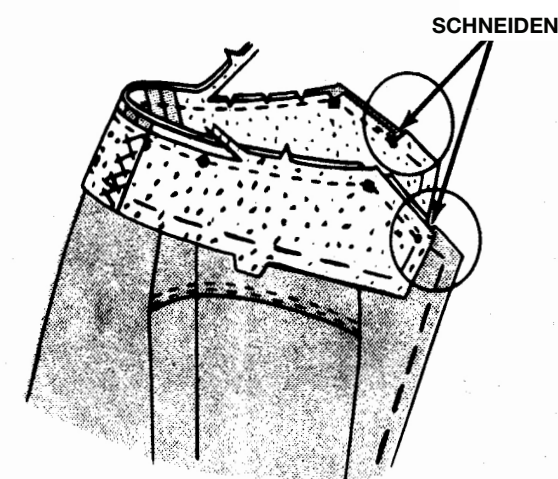
Schneiden Sie die Halskante der Vorderteile zu den Quadraten ein.



Stecken Sie den Unterkragen auf die Halskante der Jacke fest, RECHTS AUF RECHTS, wobei die hinteren Mitten, die Kerben, die Quadraten, die kleinen Kreise und die Kragenkreise an den Schulternähten übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Kreisen, wobei Sie an den Quadraten drehen.

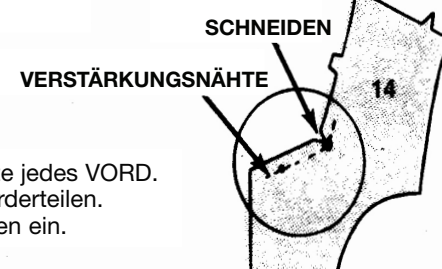
Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu.

Schneiden Sie zu den kleinen Kreisen an den Vorderteilen ein. Schneiden Sie die Nahtzugaben bis auf 1 cm von der Steppnaht zu. Schneiden Sie die Kurve ein.



OBERKRAGEN UND BESÄTZE

VERSTÄRKEN Sie die Halskante jedes VORD. BESATZES (14) wie bei den Vorderteilen. Schneiden Sie zu den Quadraten ein.



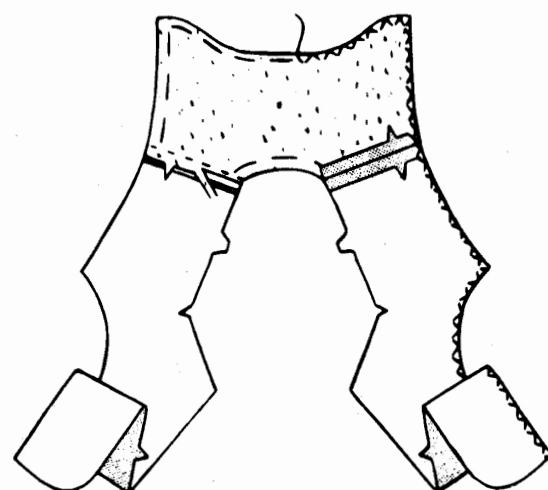
Heften Sie die Einlage auf die LINKE SEITE des VORD. BESATZES (13).



Nähen Sie den rückw. Besatz an den Schultern an die vorderen Besätze.

Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu.

Versäubern Sie die untere Kante des Rückenteils, die Innenkante der Vorderteile und die Armlochkante mit einem Zickzackstich mit einer herkömmlichen Maschine oder mit einer Overlockmaschine.



SCHNEIDEN

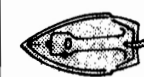
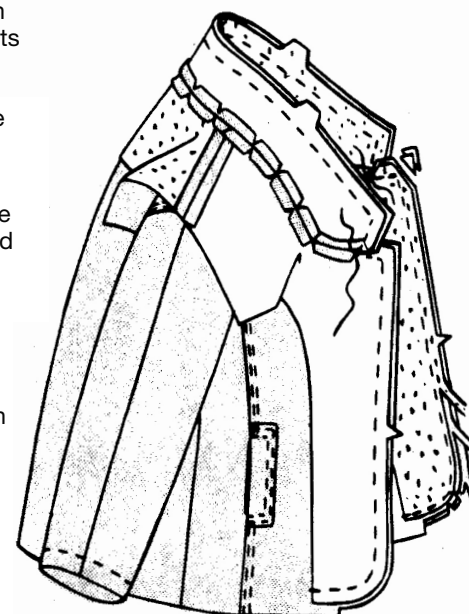
Stecken Sie den OBERKRAGEN (15) auf die Halskante des Besatzes, RECHTS AUF RECHTS, wobei die hinteren Mitten, die Kerben, die Quadraten, die kleinen Kreise und die Kragenkreise an den Schulternähten übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Kreisen, wobei Sie an den Quadraten drehen.

Schneiden Sie zu den kleinen Kreisen am Besatz ein. Schneiden Sie die Nahtzugaben bis auf 1 cm von der Steppnaht zu. Schneiden Sie die Kurve ein.

Stecken Sie den oberen Kragen und den Besatz rechts auf rechts an den unteren Kragen und die Jacke, RECHTS AUF RECHTS, wobei die hinteren Mitten sowie die Kerben und die kleinen Kreise übereinstimmen.

Nähen Sie, unterbrechen Sie die Naht an den kleinen Kreisen und nähen Sie weiter entlang den Vorderteilen bis zur Unterkante der vorderen Besätze.

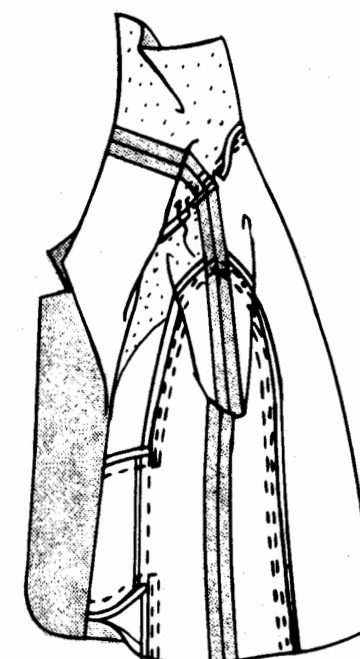
Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. SCHNEIDEN Sie die Nahtzugaben in abgestuften Breiten ZU. Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu. Schneiden Sie die Kurven ein.



Drehen Sie den Kragen und den Besatz RECHTS um. Bügeln Sie.

Nähen Sie die Halsnahtzugaben zusammen.

Heften Sie die Taschen auf die INNENSEITE der Besätze.



6. ABSCHLUSS

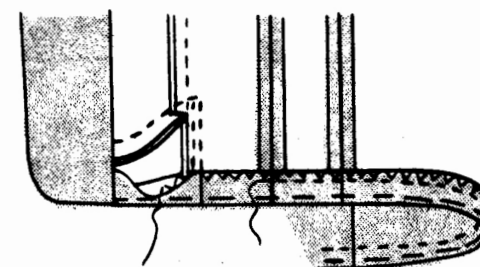
SAUM



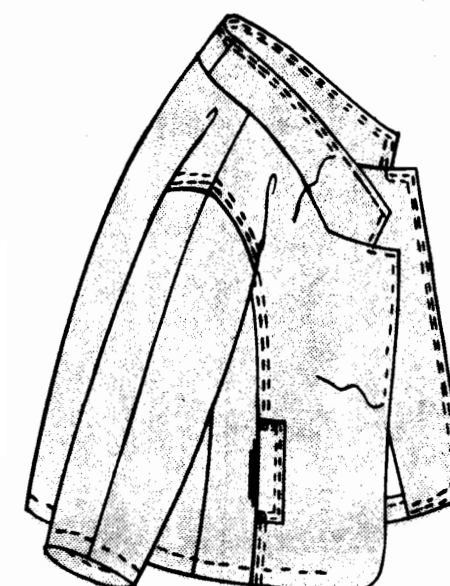
Schlagen Sie die untere Kante der Jacke entlang der Saumlinie nach oben. Heften Sie von Hand dicht an der Falte. Bügeln Sie.

Versäubern Sie die Schnittkante des Saums wie bei den Besätzen.

Nähen Sie den Saum mit Maschinenstichen 2.5 cm von der Falte entfernt, wie gezeigt.



Steppen Sie den Kragen und die vorderen Kanten der Jacke knappkantig. Steppen Sie 6 mm von der ersten Naht entfernt ab, wie gezeigt.

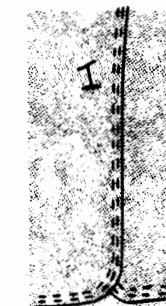


KNOPFLOCH UND KNOPF

Machen Sie ein Knopfloch im RECHTEN Vorderteil an der Markierung. Schneiden Sie das Knopfloch auf.

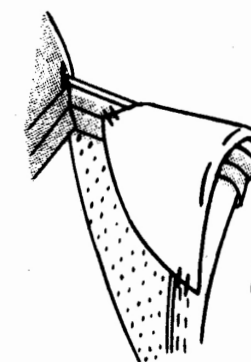
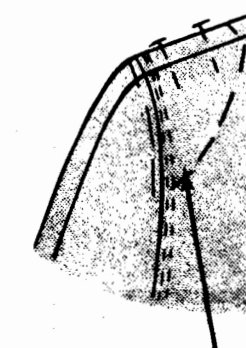
Legen Sie das RECHTE Vorderteil über das LINKE, sodass die Mitten passen.

Markieren Sie die Position des Knopfes, indem Sie eine Nadel oder einen Bleistift durch das Knopfloch stecken. Nähen Sie den Knopf an seine Position.



SCHULTERPOLSTER

Kleidungsstück anprobieren. Schieben Sie die Schulterpolster nach innen. Stellen Sie die Schulterpolster auf die richtige Position ein, wobei der Besatz frei bleibt. Von AUSSEN feststecken.



Auf der INNENSEITE heften Sie die Schulterpolster wie abgebildet fest.

Nähen Sie den Besatz an Schulterpolster und Armausschnitt.

